

Über die Methode

Zu den alternativen Diagnoseverfahren zählt auch die in der 60iger bis 70iger Jahren entwickelte Kinesiologie. In der Naturheilpraxis dient sie insbesondere der begleitenden Suche nach den Krankheitsursachen und zum Austesten passender Medikamente. Diese Methode nutzt die Fähigkeit des Organismus, auf äußere und innere Reize unmittelbar zu reagieren. Dabei wird der Körper als großer Biofeedback-Organismus betrachtet, um Informationen über Belastungen oder Störungen sowie die Wege daraus zu erhalten. Die Kinesiologie schließt viele diagnostische Lücken, welche sowohl in medizinischen als auch naturheilkundlichen Diagnoseverfahren zurückbleiben. Es erweitert damit das therapeutische Handwerkszeug des Heilpraktikers um ein Vielfaches.

Innerhalb der Fachseminare werden die Teilnehmer in die Lage versetzt, diese Methode im Wesen zu verstehen und in den Basisaussage anzuwenden. Dabei sollte erkannt werden, dass ...

- 1) die Kinesiologie funktioniert, erlernbar ist, auf physiologischen Prinzipien beruht, reproduzierbar ist und in ihrer Anwendungsbreite nahezu grenzenlos ist.
- 2) die Kinesiologie in die Gesamtdiagnostik einzuordnen ist. D.h. schulmedizinische „objektive“ Testverfahren (Labor, Röntgen, usw.) behalten genau wie der „gesunde Menschenverstand“ ihre Gültigkeit. Das Prinzip einer guten Diagnostik, dass ein Verdacht ausgeräumt und nicht etwa erhärtet werden soll, behält auch bei der Kinesiologie seine Gültigkeit. Die Selbstüberprüfung des Testers auf seine eigene Objektivität ist dabei ständiges Erfordernis.
- 3) die Kinesiologie nicht zuerst nach dem Symptom fragt, sondern ganz bewusst auf das „Gesamtsystem Mensch“ schaut. Nicht die Frage „Wie bekomme ich den Migränekopfschmerz weg?“, sondern „Was hindert meinen Körper daran, mit dem ‚Problem‘ alleine fertig zu werden?“ ist Ziel der kinesiologischen Testung.

Inhalte des Fachseminars

- Einleitung: Aufbau und Funktion des vegetativen Nervensystems aus der Sicht des Biofeedbacks
- Beeinflussungsmöglichkeiten des vegetativen Nervensystems
- Der Muskel-Test: Basisinstrument der Kinesiologie
- Test auf Testfähigkeit und Herstellung der Testfähigkeit
- Die Organtestung
- Testung von Belastungsfaktoren
- Allergen-, Herd- und Störfeldsuche
- Medikamententestung auf Wirksamkeit und Effizienz
- Resonanzphänomene

Abschluss

Die erworbenen Fähigkeiten können unmittelbar in den Praxisalltag integriert werden. Teilnehmer erhalten nach dem Seminar ein Zertifikat.

Dozent

Michael Bochmann (Heilpraktiker)



Kosten pro Seminar: 220 € (für Schulexterne)
190,00 € (für Schulinterne)

Seminartermine: 21. – 23. September 2018
Freitag 18:00 – 21:00 Uhr
Samstag 10:00 – 17:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 16:00 Uhr



Anmeldung zum
Fachseminar/Fachausbildung/Zusatzmodul

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Fachseminar an:

Seminarthema: _____

Sem.-Ort: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Ich möchte in __ Raten zahlen. Ich möchte in einer Summe zahlen.

Ich möchte per Überweisung zahlen.

Hiermit erteile ich der Deutschen Heilpraktikerschule eine Einzugsermächtigung von folgendem Konto:

IBAN: _____ BIC: _____

Bankinstitut: _____

Kto.-Inhaber: _____

Datum, Unterschrift Kontoinhaber: _____

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnung. Bei Einzugsermächtigung erfolgt die Abbuchung 14 Tage vor dem Seminar.

Sollte das Seminar wegen plötzlicher Erkrankung des Dozenten oder höherer Gewalt auf einen neuen Termin verschoben werden, können dem Teilnehmer entstandene Kosten nicht erstattet werden.

Kündigt der schriftlich angemeldete Teilnehmer einen Workshop oder ein Fachseminar nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist von 14 Tagen sind die unter 1.2 oder 1.3 genannten Inhaber dazu berechtigt, pauschalierte Stornokosten für die Begleichung bisher angefallener materieller, ideeller und personeller Kosten zu verlangen. Der Nachweis, dass kein oder nur ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, bleibt dem Teilnehmer vorbehalten. Insofern gelten folgende Stornoregeln:

- Kosten bei Stornierung der Anmeldung bis 6 Wochen vor Veranstaltungsdurchführung: 50,00 €.
- Kosten bei Stornierung der Anmeldung innerhalb von 6 Wochen vor Veranstaltungsdurchführung: 50 % der Seminarkosten.
- Kosten bei Stornierung der Anmeldung innerhalb 2 Wochen vor Veranstaltungsdurchführung: 100 % der Seminarkosten.

Kann ein Ersatzteilnehmer durch den Stornierenden gestellt werden, entfallen die Stornokosten.

Auszug AGB Absatz 7.12. Das vollständige Dokument kann eingesehen werden unter <https://deutsche-heilpraktikerschule.de/agb/>

Datum, Unterschrift: _____

Das Anmeldeformular senden Sie bitte an die veranstaltende Schule.